

Von: [Christian Deckenbrock](#)
An: [Wibke Weisel](#)
Cc:
Betreff: Beschluss BJT zu § 21 Abs. 2 SPO DHB

Liebe Wibke,

der SOA hat auf seiner Sitzung am 12.1.2024 intensiv den Beschluss des Bundesjugendtags zu § 21 Abs. 2 SPO DHB diskutiert. Dabei hat sich bislang eine Mehrheit für eine Umsetzung nicht finden können.

Im Rahmen der Diskussion wurden folgende Punkte diskutiert:

- Einheitlichkeit Wechseltermine Erwachsenen-/Jugendspielverkehr geht verloren (für die Bundesligen wird aktuell auch überlegt, Wechsel nach § 21 Abs. 2 SPO DHB künftig zuzulassen)
- U 18 Spieler dürften danach künftig noch im Laufe des November nach § 21 Abs. 2 SPO DHB wechseln, während U16-Spieler, die bei der U18 mitspielen dürfen, es nicht tun dürfen
- Gefahr von mehr Härtefallanträgen als Folge des Wegfalls von § 21 Abs. 2 SPO DHB
- Es fehlen nachvollziehbare Zahlen zu dem Vortrag, dass es gerade durch die Regelung zu § 21 Abs. 2 SPO DHB zu zahlreichen Umplanungen in der Halle kommt

Wir wären Dir dankbar, wenn Du diese Punkte noch einmal im Bundesjugendrat diskutierst und uns im Anschluss die Sichtweise des BJR mitteilst. Der SOA wird sich dann erneut mit diesem Thema befassen (rechtzeitig vor der kommenden Wechselperiode im November 2024).

Beste Grüße und vielen Dank

Christian